

Teilnahmebedingungen für VBG_NEXT – Gemeinsam Prävention entwickeln, einschließlich VBG- Präventionspreis und VBG-Präventionspreis Sport

1. Was ist VBG_NEXT – Gemeinsam Prävention entwickeln und wer kann hierbei mitmachen?

VBG_NEXT – Gemeinsam Prävention entwickeln (VBG_NEXT) ist ein Informations- und Motivationsprogramm der VBG. Ziel ist es, betriebliche Präventionsprojekte, die anderen Unternehmen Impulse zur Weiterentwicklung ihrer Präventionsarbeit geben können, in geeigneter Weise zu kommunizieren und zu fördern. Die Kommunikation erfolgt unter anderem über www.vbgnext.de und Veranstaltungen. Eine Förderung von eingereichten betrieblichen Präventionsprojekten ist fachlich, kommunikativ und finanziell möglich. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Wesentliche Elemente von VBG_NEXT sind der VBG-Präventionspreis und der VBG-Präventionspreis Sport. An VBG_NEXT kann jedes Mitgliedsunternehmen der VBG mit Ideen oder konkreten Projekten für sichere und gesunde Arbeit teilnehmen. Dies gilt auch für die Verletzungsprävention von bei der VBG versicherten Sportvereinen und Sportunternehmen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, die VBG, deren Beschäftigte sowie die Unternehmen, in denen Jury-Angehörige als Unternehmerin beziehungsweise Unternehmer oder Beschäftigte tätig sind.

2. Wie kann man teilnehmen?

Nach Anmeldung über www.vbgnext.de/mitmachen/ erhalten die Teilnehmenden ein Einreichungsformular. Die Teilnehmenden beschreiben darin, wie ihre Vorschläge zur sicheren und gesunden Arbeit wirksam beitragen. Sie können ihren Beitrag durch Präsentationen, Fotos, Video-Aufnahmen, Zeichnungen und Modelle ergänzen. Es sind maximal fünf Anlagen möglich. Die Anzahl der beigefügten Dateien ist kein Bewertungskriterium.

3. Wann kann man teilnehmen?

Die Teilnahme an VBG_NEXT ist ohne einschränkenden Einreichungszeitraum möglich. Alle eingereichten Ideen oder umgesetzten Projekte nehmen an der Vergabe des VBG-Präventionspreises beziehungsweise des VBG-Präventionspreises Sport teil. Der Anmelde- und Einreichungsschluss für den VBG-Präventionspreis 2026 und den VBG-Präventionspreis Sport 2026 ist der 31.10.2025. Näheres kann die VBG auf Ihrer Internetseite regeln.

Mit der Teilnahme an VBG_NEXT erklären sich die Einreichenden mit den Teilnahmebedingungen einverstanden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4. Was kann man beim VBG-Präventionspreis und beim VBG-Präventionspreis Sport gewinnen?

Die Jury kann je Einreichung ein Preisgeld von bis zu 15.000 Euro vergeben. Das Unternehmen kann das Preisgeld nach eigenem Ermessen einsetzen. Die VBG begrüßt es, wenn das Preisgeld im Sinne der betrieblichen Präventionsarbeit verwendet wird.

Teilnahmebedingungen für VBG_NEXT – Gemeinsam Prävention entwickeln (Fortsetzung)

5. Datenschutz und Datensicherheit

Mit der Teilnahme erklärt die einreichende Person, die Datenschutzerklärung – unter anderem Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung - gelesen zu haben und dieser zuzustimmen.

Die Teilnehmenden an VBG_NEXT sind damit einverstanden, dass die VBG ausschließlich hierfür die hierzu mitgeteilten personenbezogenen Daten und weitere Sozialdaten entsprechend den Vorgaben in der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Die Teilnehmenden können die Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, nicht berührt.

Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass die eingereichten Unterlagen ganz oder in Teilen veröffentlicht werden können und räumen die VBG ein Nutzungsrecht hierfür ein. Der Schutz vertraulicher Angaben (zum Beispiel Betriebsgeheimnisse, personenbezogene Daten, nicht für die Öffentlichkeit bestimmte technische Angaben) wird zugesagt, wenn das Unternehmen sie als solche bezeichnet hat.

Die Einreichenden versichern, dass durch ihre Teilnahme keine Rechte Dritter verletzt werden, insbesondere keine Schutz- und Nutzungsrechte. Insoweit stellen sie die VBG von Rechten Dritter frei.

Eingereichte Unterlagen verbleiben bei der VBG. Die VBG übernimmt hierzu keine Haftung für eingereichte Originalunterlagen.

Ein zum Datenschutz und zur Datensicherheit verpflichteter externer Dienstleister unterstützt die VBG nach deren Weisung bei administrativen Prozessen.

6. Bewertungskriterien für den VBG-Preventionspreis und den VBG-Preventionspreis Sport

Die Jury beurteilt die Einreichungen insbesondere nach folgenden Kriterien:

a. Wirksamkeit, wenn die Maßnahme bereits umgesetzt wurde

Ist die Maßnahme im geplanten Sinn funktional und erfolgreich? Wie ist die Akzeptanz im Unternehmen?

b. Innovationsgrad und Zukunftsfähigkeit

Wie neu ist die Maßnahme? Wird sie erstmalig angewendet? Inwiefern ist die Maßnahme kreativ und progressiv im Sinne der Prävention? Wie nachhaltig und zukunftsfähig ist sie?

c. Wirtschaftlichkeit

Ist die Maßnahme wirtschaftlich? Trägt sie zur Kostenreduktion im Unternehmen bei (Fehlzeiten, Produktionsausfall, effizientere Arbeitsweise, Produktivität)?

d. Anwendbarkeit und Übertragbarkeit

Werden andere Unternehmen motiviert, diese Maßnahme umzusetzen? Sind die Maßnahmen für andere Unternehmen anwendbar (Praxistauglichkeit, Nutzbarkeit für andere Unternehmensgrößen und –arten)? Bei der Bewertung werden auch die Aktualität der Themen und deren Relevanz für die berührten Branchen berücksichtigt.